

IHR KONTAKT ZUR GERIATRIE



Haus 23, Station 16 und Haus 14, Station 8

Mirjana Stachowski, Cathleen Müller

Aufnahmeplanung

Telefon: 030/365 01-1160

Fax: 030/365 01-1166

E-Mail: Geriatric@havelhoehe.de

Die geriatrische Abteilung des Gemeinschafts-
krankenhauses Havelhöhe verfügt über 43 Betten.

**Für die stationäre Aufnahme ist eine Einweisung des
behandelnden Arztes erforderlich.**

ÄRZTLICHE LEITUNG



Dr. med. Roland Zerm
Leitender Arzt Geriatrie,
Arzt für Innere Medizin,
Geriatrie, Diabetologie,
Arzt für Anthro-
posophische Medizin
(GAÄD)



Mareike zum Hingst
Oberärztin Geriatrie
Fachärztin für Innere
Medizin, Diabetologie
und Geriatrie



Havelhöhe
GEMEINSCHAFTSKRANKENHAUS

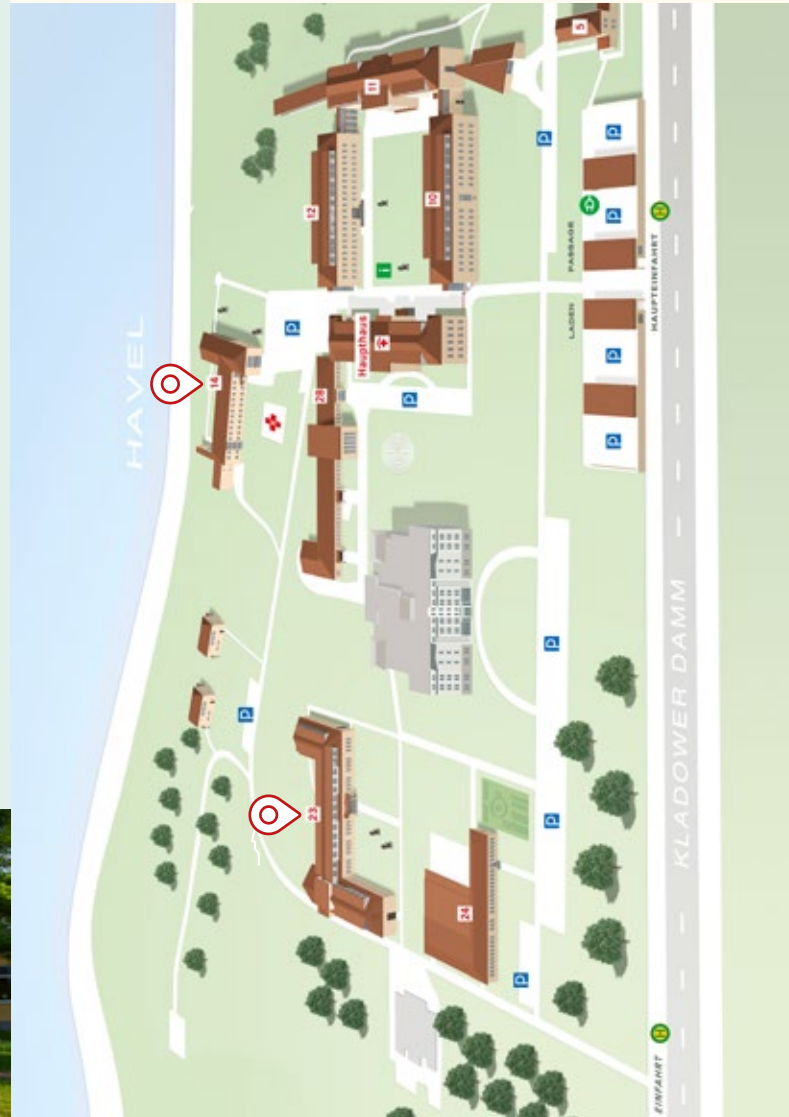
Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe gGmbH
Klinik für Anthroposophische Medizin
Kladower Damm 221, 14089 Berlin
Tel.: 030/365 01-0, E-Mail: info@havelhoehe.de

Anfahrt mit dem Bus:
Busse 134, N34 oder X34
Haltestelle Krankenhaus Havelhöhe



↑ <https://www.havelhoehe.de/de/abteilungen-zentren/geriatrie>

AnthroMed
KLINIKNETZWERK



Havelhöhe
GEMEINSCHAFTSKRANKENHAUS

GERIATRIE — SELBSTSTÄNDIGKEIT UND WÜRDE BEWAHREN

HAUS 23 – STATION 16

HAUS 14 – STATION 8



WWW.HAVELHOEHE.DE

GERIATRIE

SELBSTSTÄNDIGKEIT ERHALTEN – RESSOURCEN STÄRKEN

Viele ältere Menschen brauchen nach einer akuten Krankheit mehr Zeit, um wieder in ihren Alltag zurückzufinden und sich zuhause sicher und wohl zu fühlen.

Deshalb hat das Team der geriatrischen Abteilung im Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe ein besonderes Therapieprogramm entwickelt. Es hilft den Patientinnen und Patienten dabei, ihre körperlichen und seelischen Ressourcen zu stärken und unterstützt sie auf vielfältige Weise bei der Genesung.

Oberstes Ziel ist es, die Selbstständigkeit und Mobilität unserer Patient:innen so weit wiederherzustellen, dass sie in ihr gewohntes bzw. gewünschtes Umfeld zurückkehren und eine möglichst hohe Lebensqualität erhalten können. Das multidisziplinäre Team der Geriatrie Havelhöhe arbeitet dafür Hand in Hand, da die Grenzen zwischen Therapie, Pflege und medizinischer Versorgung oftmals fließend sind.

Durch die enge Zusammenarbeit mit den anderen Fachdisziplinen unseres Hauses ist es möglich, auch komplexe und lebensbedrohliche Krankheitsbilder optimal zu behandeln.



GESUNDUNG FÖRDERN – BESCHWERDEN LINDERN

Gerade die anthroposophischen Therapien können dabei helfen, die natürlichen Selbstheilungskräfte zu unterstützen sowie die Stärken und kreativen Fähigkeiten, die in jedem Menschen vorhanden sind, zu fördern.

Zum diagnostischen Angebot zählen:

- ein geriatrisches Assessment, inklusive Testung kognitiver Funktionen und der Sturzgefährdung
- die medizinische Abklärung von Grunderkrankungen und akuten Beschwerden

Das geriatrische Assessment hilft, unklare Symptome abzuklären, die alltäglichen Fähigkeiten zu beurteilen und den Bedarf an pflegerischer, seelischer und sozialer Unterstützung zu ermitteln.

Das Angebot richtet sich vor allem an Patient:innen, die über 70 Jahre alt sind und an mehreren Krankheiten gleichzeitig leiden – wie zum Beispiel:

- Herzschwäche
- Diabetes mellitus
- Knochenbrüche
- Rheuma
- Magen-Darm-Erkrankungen
- Lungenleiden
- Krebserkrankungen

Es umfasst neben der fachübergreifenden medizinischen Versorgung:

- Physiotherapie
- Ergotherapie
- psychotherapeutische Gespräche
- Logopädie
- anthroposophische Therapieverfahren: Kunsttherapien (Malen, Musik, Plastizieren), Heileurythmie, Rhythmische Massagen
- Anthroposophische Pflege (Einreibungen, Wickel, Auflagen)
- Ernährungs- und Sozialberatung

